



# WENIGER DATEN, WENIGER KOSTEN

« *Optimal für mittlere und große Unternehmen, um die IT-Abteilung zu entlasten, Kosten zu sparen und eine effektivere Selbstverwaltung der Verzeichnisse zu erreichen.* »

IT-Administrator Magazin  
Ausgabe 3, 2020



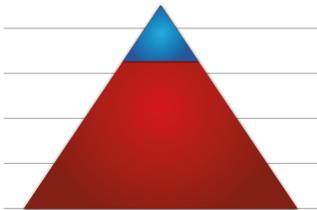
# Relevante Daten im Blick

## statt Datenberge auf dem Fileserver

migRaven.24/7 adressiert die Bedürfnisse der Mitarbeiter bei der täglichen Arbeit mit dem Fileserver. Die Nutzer erhalten mit Hilfe geeigneter Analysetools einen Überblick über ihre Daten und Dateistrukturen und können ganz einfach herausfinden, wer auf ihre Daten Zugriff hat.

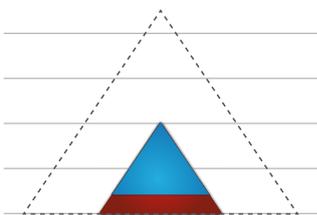
Mit der Funktion „Data Retention“ können die User ab sofort ihre alten Daten selbständig separieren lassen, ohne die Daten zu löschen. Und mithilfe des integrierten „Folder Self Service“ sind die Fachabteilungen in der Lage, abteilungsübergreifenden Datenaustausch mit Austausch- und Teamordnern zu betreiben. Korrekt gesetzte Zugriffsrechte sowie eine massive Entlastung der IT sind dabei inklusive.

### Datenmenge reduzieren



#### Der Datenberg wächst

Der Anteil der unternehmensrelevanten Daten wird immer kleiner.



#### Datenberg wird abgetragen

Weil Richtlinien zur Datenaufbewahrung eingeführt werden.

### Übersicht gewinnen



#### Datenchaos entsteht

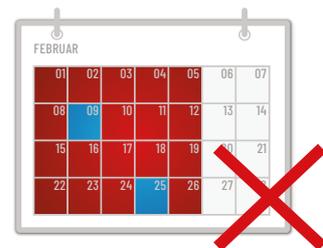
20.000 - 40.000 Dateien pro Nutzer.



#### Relevante Daten werden wieder sichtbar

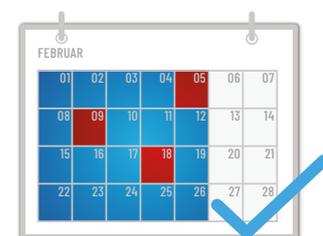
Weil Dateien automatisch separiert werden.

### Effizienz steigern



#### Arbeitszeitverschwendung

Bis zu 20 Arbeitstage pro Jahr verschwendet wegen ineffizienter Dateiablage.



#### Mehr Platz im Kalender

Weil User effizienter arbeiten.

## Data Retention ist Archivierung neu gedacht



### Das Verfahren macht die wichtigen Daten schneller nutzbar, indem es die obsoleten Daten separiert

Mit der Funktion Data Retention von migRaven.24/7 wird das Datenvolumen nachhaltig reduziert. Der Berg alter Dateien wird dabei aus dem Sichtfeld des Users entfernt, wobei der einfache Zugang zu den separierten Daten trotzdem sichergestellt bleibt. Im Ergebnis erhalten Sie problemlos über 70% weniger Daten und Ordner auf dem produktiven Filesystem. Das sorgt für mehr Übersicht und gleichzeitig für ein effizientes und sicheres Arbeiten mit den tatsächlich relevanten Unternehmensdaten.

#### Archivierung mit dem Nutzer im Fokus

Stellen Sie sich vor, der Buchhalter Ihrer Firma würde den Monteur seines Aktenschanks fragen, wo welche Ordner hingehören und wer einen Schlüssel erhalten soll. Diese absurde Situation ist auf vielen Fileservern heute Realität. Denn auf dem Fileserver geht kaum etwas ohne die Hilfe der IT-Abteilung, die aber dabei mit bestenfalls oberflächlichem Wissen über die Anforderungen der Abteilungen an deren „digitalen Aktenschrank“ agiert.

#### So funktioniert Data Retention

Über ein Webinterface können die Nutzer einzelne Dateien bzw. Verzeichnisse sowohl spontan mit wenigen Klicks aus dem Produktivsystem entfernen als auch regelbasiert mit Hilfe von Policies Verzeichnisse automatisiert aufräumen lassen. Die hohe Flexibilität deckt die Anforderungen der verschiedenen Fachbereiche nach unterschiedlichen Aufbewahrungsrichtlinien genauso ab, wie die Interessen der IT-Abteilung nach optimierten Storage-Kosten.

**„Laut Veritas liegt der ROI von Datenmanagementlösungen bereits bei 113%. Wichtigste Hemmnis stellt aber bisher die „fehlende Einbindung der Mitarbeiter“ dar.“**

## Das bringt Ihnen die migRaven.24/7 Exitstrategie für Daten



### Ein Plus an Data Governance

Weniger Verzeichnisse bei einer gleichzeitig flacheren Struktur bedeutet mehr Überblick und somit mehr Sicherheit.



### Hohe Nutzerakzeptanz

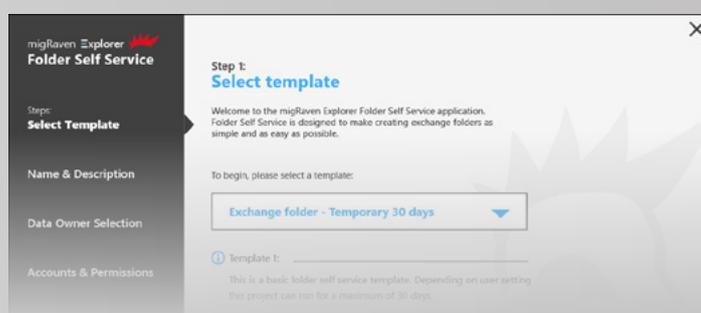
Nutzer wissen es zu schätzen, ihre Daten selbst verwalten zu können. Gleichzeitig wird die IT-Abteilung massiv entlastet.



### Kosten runter, Effizienz rauf

Die User sparen viel Zeit bei der Dateiablage, machen weniger Fehler und verursachen dadurch signifikant geringere Kosten.

# Filesharing mit Folder Self Service



Arbeiten Mitarbeiter aus verschiedenen Fachabteilungen an einem Projekt zusammen, stellt sich häufig die Frage nach einer geeigneten Dateiablage. Für diese Situation gibt es in vielen Unternehmen Austauschverzeichnisse, auf die alle Mitarbeiter zugreifen können. Doch viele der dort geteilten Daten sind sensibel, persönlich, geheim, dürften dort also gar nicht liegen!

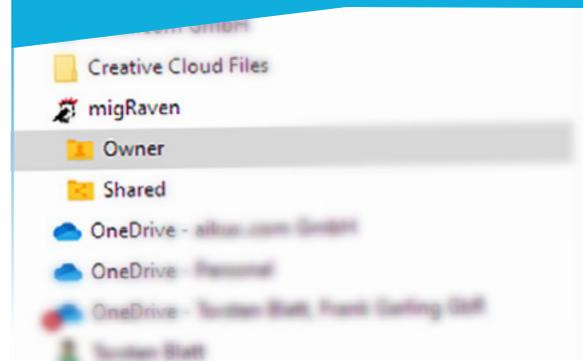
## Folder Self Service ist nutzerzentriertes Datenmanagement

Über entsprechende Vorlagen im migRaven.24/7 Webinterface können Mitarbeiter selbstständig neue Verzeichnisse erstellen und bestimmen,

- » wie das Verzeichnis heißt,
- » an welcher Stelle es im Fileserver abgelegt wird,
- » welche Personen Lese- und/oder Schreibzugriff erhalten,
- » ob und wann das Verzeichnis automatisch entfernt werden soll.

Im Anschluss werden alle Beteiligten über das neue Verzeichnis informiert und können es dann sofort nutzen. Dabei ist es durch die konsequente Umsetzung von Access Based Enumeration nur für diesen Personenkreis sichtbar, stört also keine anderen Nutzer des Filesystems. Der Data Owner kann die Zugriffsrechte jederzeit über das migRaven.24/7 Webinterface nachvollziehen und bei Bedarf anpassen.

## Folder Self Service jetzt als Explorer-Extension



### Alle Funktionen sind nur einen Rechtsklick entfernt

Folder Self Service steht ab sofort direkt als Explorer-Extension zur Verfügung. Ein neues Verzeichnis mit allen benötigten Berechtigungen legen Sie somit dort an, wo Sie es benötigen: Im Windows Datei Explorer.

## Das leistet Folder Self Service



### Hohe Datensicherheit

Die über Folder Self Service abgelegten Daten sind vor unbefugtem Zugriff geschützt.



### Schneller Datenzugriff

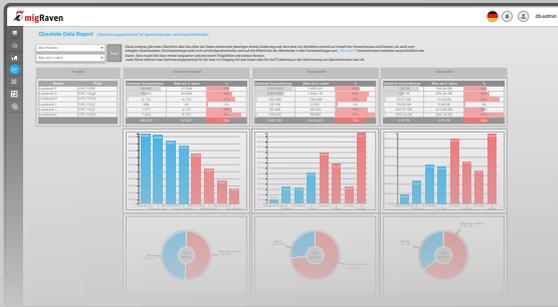
Austauschverzeichnisse können ohne Hilfe der IT-Abteilung erstellt werden und stehen den Projektbeteiligten sofort zur Verfügung.



### Flexibles Teamwork

Die Zugriffsrechte auf erstellte Daten und Ordner können bei Bedarf hinzugefügt oder entzogen werden.

# Transparenz durch Analysetools

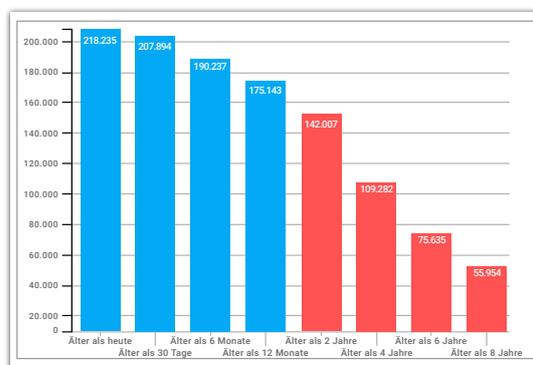


Wer sich einen Überblick über die Daten und effektiven Berechtigungen auf dem Filesystem verschaffen möchte, kommt mit den vom Betriebssystem bereitgestellten Bordmitteln nicht weit. Doch Transparenz ist absolut notwendig, um Datenstrukturen zu verstehen und im Endeffekt neu zu strukturieren. Mit den Analysetools von migRaven.24/7 wird aufgezeigt, wo die veralteten Daten liegen, wer für welche Daten verantwortlich ist und wie komplex die Datenstruktur ist.

**Wissen, wer wo Zugriff hat.**  
Erkennen, wer Datenverantwortlicher ist.

## Obsolete Data Report

Dieser Report zeigt dem Administrator schnell und übersichtlich, wo sich in Verzeichnissen große Datenmengen abgelagert haben und wie alt diese sind. So können die Bereiche des Filesystems, in denen Datenberge entstanden sind, leicht lokalisiert und zielgerichtet Maßnahmen ergriffen werden.



Zeitraum	Dateianzahl
Weniger als 30 Tage	261.54
1-6 Monate	121.503
6-12 Monate	178.098
1-2 Jahre	384.480
2-4 Jahre	634.717
4-6 Jahre	631.496
6-8 Jahre	488.020
8 oder mehr Jahre	133.301.79

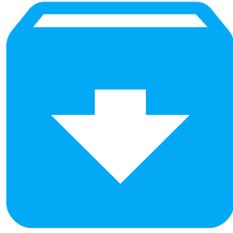
## Detailinformationen zu Ihren Daten

Zu jedem Verzeichnis werden die darauf zugriffsberechtigten User, die Altersverteilung der Daten sowie die Dateitypen und Dateibesitzer transparent dargestellt.

## Zuverlässige Identifikation der Data Owner

Über den Reiter Dateibesitzer kann der Data Owner pro Verzeichnis zuverlässig identifiziert werden, da hier die Anzahl der Dateien pro User angezeigt wird. Der User mit den meisten erstellten Dateien ist entweder selbst der Data Owner oder weiß zumindest, wer es aus dem Kollegenkreis ist.

Username	Number of Files
Derek Oswald@ad.WeFile.com	347
janet angular@ad.WeFile.com	85
bart grodzickiy@ad.WeFile.com	23
bernard biermann@ad.WeFile.com	22
mirk denzer@ad.WeFile.com	19
tryhard doubel@ad.WeFile.com	12
francis darling @ad.WeFile.com	11
sony burper@ad.WeFile.com	10



## Teststellung migRaven.24/7

[migraven.com/testen](http://migraven.com/testen)

## **migRaven.24/7 einführen und ...**

*In nur einem Tag eingerichtet und dann 24/7 im Einsatz, um Effizienz zu erhöhen und Kosten zu senken.*

### IT-Abteilung

- ✓ Installation von migRaven.24/7
- ✓ Einscannen von Active Directory und Fileserver
- ✓ Analyse der Datenstruktur
- ✓ Grundkonfiguration von Data Retention und Folder Self Service
- ✓ Bestimmen der Data Owner

### Fachabteilung

- ✓ Einloggen in das migRaven.24/7 Webinterface
- ✓ Analyse der eigenen Datenablage
- ✓ Lokalisieren der veralteten Daten und Verzeichnisse
- ✓ Separieren der obsoleten Daten in den passiven Bereich
- ✓ Anlegen von Austauschverzeichnissen inkl. Berechtigungsverwaltung

## ... Vorteile einer neuen Datenkultur genießen



### Für die Organisation



Zusätzlich 6 Arbeitstage pro Mitarbeiter /Jahr durch weniger Zeitverschwendung bei der Datensuche



Besserer Datenschutz bei Dateiaustausch mit Folder Self Service



Höhere Zufriedenheit und Effizienz der Mitarbeiter durch übersichtliches Filesystem



### Für den Fachbereich



Automatisiertes Separieren veralteter Daten



Schneller Zugriff auf relevante Daten durch verbesserte Übersicht



Selbstorganisierter und sicherer Datenaustausch



### Für die IT-Abteilung



Wegfall von Routineaufgaben wie die Erstellung von Austauschordnern



Einblick in die Datenstruktur bei verbesserter Data Governance



Optimierte Storage-Kosten

GEFÖRDERT DURCH



Ihr Ansprechpartner:

[migraven.com/partner](http://migraven.com/partner)

